

Christian Heydecker  
Kantonsrat  
Im Storchen 1

**Kantonsrat**  
**Eingegangen: 14. Juni 2007/42**

8200 Schaffhausen

An den  
Präsidenten des  
Kantonsrates  
Regierungsgebäude

8201 Schaffhausen

Schaffhausen, 11. Juni 2007

## **Motion**

**"Einführung der Bierdeckel-Steuererklärung"**

**9/2007**

Sehr geehrter Herr Präsident

Ich bitte Sie, folgende Motion auf die nächste Traktandenliste zu setzen:

Der Regierungsrat wird aufgefordert, dem Kantonsrat Bericht und Antrag über die Einreichung einer Standesinitiative nach Art. 160 Abs. 1 der Bundesverfassung vorzulegen, mit dem Ziel, die eidgenössische Steuergesetzgebung so zu revidieren, damit die Besteuerung von natürlichen Personen in den Kantonen grundlegend vereinfacht werden kann („Bierdeckel-Steuererklärung“). Insbesondere sollen Gemeinden und Kantone bei der Einkommensbesteuerung Einheitstarife und fixe Einheitsabzüge einführen und die heutige Vermögens- und Ertragsbesteuerung durch eine Soll-Kapitalrenditebesteuerung ersetzen.

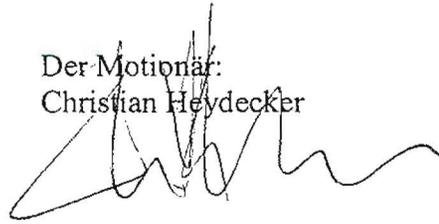
## **Begründung**

Der Steuerdschungel wird immer undurchdringlicher. Das alljährliche Ausfüllen der Steuererklärung gehört daher für viele Steuerpflichtige zu einem der grössten Ärgernisse. Die umfangreichen Anleitungen der Steuerverwaltung sind für viele ein Buch mit sieben Siegeln, das akribische Sammeln von Belegen nicht jedermanns Sache. Hier ist Abhilfe zu schaffen.

Die Besteuerung von natürlichen Personen ist daher radikal zu vereinfachen, damit die Steuererklärung sinnbildlich auf einem Bierdeckel Platz hat. Dazu gehört die Einführung von Einheitstarifen („Flat rate-Tax“) und Einheitsabzügen. Das ist nicht nur einfacher, dieses Modell entzieht zum Beispiel auch der Auseinandersetzung um degressive Steuermodelle den Boden. Gleichzeitig werden damit auch Steuerschlupflöcher gestopft. Die Vermögens- und Ertragsbesteuerung wiederum ist durch eine Soll-Kapitalrenditebesteuerung zu ersetzen. Damit entfällt beispielsweise die Eigenmietwertbesteuerung bei selbstgenutztem Wohneigentum, ein bekanntermassen ständiger Zankapfel.

Mit der „Bierdeckel-Steuererklärung“ wird auch die Arbeit der Steuerverwaltung radikal vereinfacht, was erhebliche Kosteneinsparungen mit sich bringt. Diese Einsparungen können den Steuerpflichtigen dann durch entsprechende Steuersenkungen wieder zurückgegeben werden.

Der Motionär:  
Christian Heydecker



Adnald J. 001

E. B. 2005

